

	<p>Objekt: Trier: Bruno von Bretten und Laufen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18247279</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Barhäuptiges Brustbild Erzbischof Brunos nach links, davor Kreuzstab.
Rückseite: Brustbild eines Engels von vorn. Über dem Kopf zwei Sterne, unten Stadtname.
Auf der Brust des Engels ein Trapez mit drei Punkten, die Bänder von oben rechts nach unten links.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 0.73 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1110-1120
	wer	
	wo	Trier
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Bébange
Beauftragt	wann	
	wer	Bruno von Bretten (1045-1124)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Dr. Busso Peus Nachfolger
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Bruno von Bretten (1045-1124)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Geistlicher Fürst
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber

Literatur

- B. Kluge, CNG (198/2000) Nr. 17.32.2.
- B. Kluge, Ein Nachtrag zum Fund von Bébange, Geldgeschichtliche Nachrichten 50, 2015, 215-226 Nr. 49 (dieses Stück)..
- H. Dannenberg, Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit (1876-1905) Nr. 484.
- R. Weiller, Die Münzen von Trier I (1988) Nr. 104 Phase 3.